



Rüsselsheim, den 14.11.2022

## NIEDERSCHRIFT

der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

vom Dienstag, den 08.11.2022 um 18:00 Uhr

„A“

### **TOP 1 Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.09.2022**

Herr Stadtv. Walczuch moniert, dass die Beschlussfassung unter TOP 6 (Umgestaltung Kurt-Schumacher-Ring, DS-Nr. 246/21-26) nicht der Beschlussfassung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 22.09.2022 entspricht.

Die protokollierte Beschlussempfehlung wird daher wie folgt geändert:

#### „B. Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Ein Verkehrsversuch beschränkt sich auf den Kreisel, der von HessenMobil gebaut und finanziert wird. Es entstehen keine Kosten für die Stadt Rüsselsheim am Main.
2. Es erfolgt eine Prüfung der Einrichtung einer Hol- und Bringzone auf freiwerdenden Flächen, welche aufgrund einer möglichen Verschlankung des Kurt-Schumacher-Rings nicht mehr verkehrsbedingt benötigt werden.“

Unter Berücksichtigung dieser Änderung wird der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.09.2022 zugestimmt.

### **TOP 2 Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Städtische Betriebshöfe Rüsselsheim DS-302/21-26**

Der Stadtverordnetenversammlung wird einstimmig empfohlen, die Vorlage wie folgt zur Kenntnis zu nehmen bzw. dem Beschlussvorschlag zuzustimmen:

#### **Kenntnisnahme:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass

1. die Betriebskommission des Eigenbetriebes Städtische Betriebshöfe den Wirtschaftsplan 2022 mit Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht und Finanzplan zur Kenntnis genommen hat.
2. sich die Betriebskommission des Eigenbetriebes Städtische Betriebshöfe in ihrer Sitzung am

17.08.2022 mit der BK-Vorlage Nr. 08/22 befasst hat. Sie empfiehlt einstimmig dem Magistrat und der Stadtverordnetenversammlung dem beigefügten Entwurf des Wirtschaftsplanes 2022 zuzustimmen.

**Beschlussentwurf:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt,

1. den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Städtische Betriebshöfe für das Wirtschaftsjahr 2022 mit folgenden Werten:

im Erfolgsplan

in den Erträgen auf	646.500,00 €
in den Aufwendungen auf	543.500,00 €

im Vermögensplan

in der Ausgabe auf	126.480,00 €
in der Einnahme (Deckungsmittel) auf	126.480,00 €

2. dass der geplante Gewinn in Höhe von

103.000,00 €

dem Haushalt der Stadt Rüsselsheim am Main zugeführt wird.

3. dass der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan festgesetzt wird auf

0,00 €

4. dass der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, festgesetzt wird auf

1.000.000,00 €

5. dass die im Wirtschaftsplan 2022 ausgewiesene Stellenübersicht gilt.

**TOP 3      Neufassung der Abfallsatzung vom 11.03.2004 (im letzten Nachtrag) der  
Stadt Rüsselsheim am Main  
DS-297/21-26 1. Ergänzung**

Herr Lier, Städteservice Raunheim/Rüsselsheim AöR, erläutert die Drucksache.

Der Stadtverordnetenversammlung wird bei 1 Stimm-Enthaltung einstimmig empfohlen, die Vorlage wie folgt zur Kenntnis zu nehmen bzw dem Beschlussvorschlag zuzustimmen:

**A. Kenntnisnahme**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass im Zuge der Anpassung der Abfallgebührensatzung ebenso Änderungs- und Aktualisierungsbedarf bei der Abfallsatzung

besteht.

## **B. Beschlussvorschlag**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Neufassung der Abfallsatzung gemäß der beigefügten Anlage.

### **TOP 4 Änderung der Abfallgebührensatzung der Stadt Rüsselsheim am Main Bezug: DS-251/21-26 (Ankündigungsbeschluss zum 7. Nachtrag der Abfallgebührensatzung zum 01.08.2022) DS-298/21-26 1. Ergänzung**

Die Drucksache wird beraten und die Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Herr Stadtv. Walczuch meldet für die Fraktion WsR noch Beratungsbedarf an.  
Dementsprechend wird die Abstimmung über die Vorlage verschoben.

Herr Stadtv. Grode regt an, das Thema „Wertstoffhof“ in die AG Haushalt aufzunehmen.

### **TOP 5 Fortschreibung zum Haushaltsplanentwurf 2022 DS-205/21-26 1. Ergänzung**

Die Drucksachen Nr. 205/21-26 und Nr. 305/21-26 werden zusammen beraten.

Herr Stadtv. Prof. Flörsheimer teilt mit, dass die Fraktion WsR noch Beratungsbedarf habe und kündigt an, einen Fragenkatalog zu den beiden Drucksachen einzureichen, der bis kommenden Montag zu beantworten ist.

Dementsprechend wird die Abstimmung in die Stadtverordnetenversammlung verschoben.

### **TOP 6 2. Fortschreibung zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 und Überarbeitung der Finanzplanung (Investitionsprogramm und Finanzplan) für den Zeitraum 2021 – 2025 Bezug: DS-172/21-26 1. Ergänzung]] (Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022); DS-172-21-26 2. Ergänzung (Haushaltssicherungskonzept und Änderungsbeschluss); DS-173/21-26 (Finanzplanung (Investitionsprogramm und Finanzplan) für den Zeitraum 2021 – 2025) DS-305/21-26**

Die Drucksachen Nr. 205/21-26 und Nr. 305/21-26 werden zusammen beraten.

Herr Stadtv. Prof. Flörsheimer teilt mit, dass die Fraktion WsR noch Beratungsbedarf habe und kündigt an, einen Fragenkatalog zu den beiden Drucksachen einzureichen, der bis kommenden Montag zu beantworten ist.

Dementsprechend wird die Abstimmung in die Stadtverordnetenversammlung verschoben.

### **TOP 7 Endabrechnung Hessentag 2017 Bericht des Magistrates zur Kenntnisnahme DS-296/21-26**

Herr Stadtv. Karakaya wünscht ergänzende Informationen über die bewerteten Überstunden der

Beschäftigten der Stadtverwaltung anlässlich des Hessentags.

Der Stadtverordnetenversammlung wird im Übrigen bei 2 Nein-Stimmen und 1 Stimm-Enthaltung mit der Mehrheit der Ja-Stimmen empfohlen, die Vorlage wie folgt zur Kenntnis zu nehmen bzw. dem Beschlussvorschlag zuzustimmen:

**A. Kenntnisnahme:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Endabrechnung des Hessentages 2017 zur Kenntnis.

**B. Beschlussvorschlag:**

Alle offenen Prüfaufträge, Forderungen und Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit dem Hessentag 2017 werden als erledigt erklärt.

**TOP 8      Bußgeldkatalog Müllsünder\*innen (für ein sauberes Rüsselsheim)  
Bezug: Antrag Nr. 49 der Fraktionen FW/FNR v. 06.05.2019,  
Ergänzungsantrag der WsR-Fraktion v. 25.06.2019  
DS-290/21-26**

Der Stadtverordnetenversammlung wird einstimmig empfohlen, die Vorlage wie folgt zur Kenntnis zu nehmen bzw. dem Beschlussvorschlag zuzustimmen:

**A. Kenntnisnahme**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bericht über die Maßnahmen zur Verfolgung von Umweltordnungswidrigkeiten zu Kenntnis.

**B. Beschlussvorschlag**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den als Anlage beigefügten Bußgeldkatalog Umwelt.

**TOP 9      Eichgrundschule, Optimierung Ganztagsbereich und bauliche Erweiterung  
hier: Grundsatzbeschluss Errichtung Interimsgebäude und Vorplanung der  
baulichen Erweiterung  
DS-292/21-26**

Der Stadtverordnetenversammlung wird einstimmig empfohlen, die Vorlage wie folgt zur Kenntnis zu nehmen bzw. dem Beschlussvorschlag zuzustimmen:

**I.      Kenntnisnahme**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis,

1. dass die räumlichen Kapazitäten an der Eichgrundschule vollumfänglich ausgeschöpft sind und der bereits im Schulentwicklungsplan (DS-Nr. 640/16-21 Medienentwicklungsplan und Fortschreibung Schulentwicklungsplan) vorausgesagte steigende Flächenbedarf dringend gedeckt werden muss.
2. dass bereits für das Schuljahr 2023/2024 aufgrund des fehlenden Flächenbedarfs ein Interimsgebäude notwendig wird, welche sukzessive erweitert wird, um den Bedarf während der Baumaßnahme abzudecken.
3. dass die Planung und Ausführung für das Interim beauftragt werden.
4. dass die Planung für die bauliche Erweiterung inkl. Ganztagsbereich beauftragt wird.
5. dass die Bundesregierung mit dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) einen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter ab 2026 beschlossen hat, der zum 1. August 2026 in Kraft tritt.
6. dass die Maßnahme im Rahmen vorläufigen Haushaltsführung zulässig ist.

## **II. Beschluss**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt,

1. dass die Eichgrundschule gemäß Schulentwicklungsplan DS-Nr. 640/16-21, Medienentwicklungsplan und Fortschreibung Schulentwicklungsplan, von einer dreizügigen Grundschule auf eine vierzügige Grundschule erweitert wird.
2. die Errichtung des Interimsgebäudes bis zum Schuljahresbeginn 2023/2024.
3. dass die Beauftragung der Planung für die Optimierung des Ganztagsbereiches und die bauliche Erweiterung begonnen wird.

**TOP 10      Max-Planck-Schule, Umsetzung räumliche Erweiterung/Abarbeitung  
Sanierungsstau und Interimsmaßnahme  
hier: Grundsatzbeschluss Errichtung Interimsmaßnahmen und Beauftragung  
der Vorplanung  
DS-295/21-26**

Herr Stadtv. Prof. Flörsheimer verweist auf den Fragenkatalog zur Thematik und meldet für die Fraktion WsR noch Beratungsbedarf an.

**TOP 11      Bericht Wirtschaftsförderung für die Jahre 2020 / 2021  
Bericht des Magistrates zur Kenntnisnahme -  
Bezug: Haushaltsbegleitantrag Nr. 33 der SPD-Fraktion vom 12.02.2015  
DS-281/21-26**

Der Bericht Wirtschaftsförderung 2020/2021 wird zur Kenntnis genommen.  
Der Vorsitzende regt an, künftig auch Perspektiven und Zielsetzungen der Wirtschaftsförderung mit in die Berichterstattung aufzunehmen.

**TOP 12      Erweiterung der Lärmmessungen im Rahmen des verlängerten Probetriebs  
für den Segmented Approach  
Bezug: Antrag AT-83/21-26 der WsR-Fraktion vom 03.03.2022  
DS-283/21-26**

Die Vorlage wird beraten und die Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Der Stadtverordnetenversammlung wird einstimmig empfohlen, die Vorlage wie folgt zur Kenntnis zu nehmen bzw. dem Beschlussvorschlag zuzustimmen:

**Kenntnisnahme:**

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass der Oberbürgermeister sich mit beigefügtem Schreiben vom 13.07.2022 an die Fluglärmkommission gewandt und Lärmmessstationen im erweiterten Probetrieb des Segmented Approach beantragt hat.
2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass folgenden Standorte vom Magistrat als tauglich mit Blick auf die räumlichen Vorgaben und externen Lärmverhältnisse befunden werden:
  - Grundschule Innenstadt
  - Nähe Opelaltwerk; Karlsplatz
  - Sporthalle Neues Gymnasium

- Trafostation an der Ladefarm „An der Berggewann“
- Sportlerheim VfR Rüsselsheim

Die möglichen Standorte werden noch im September 2022 schriftlich der Fluglärmkommission mitgeteilt

### **Beschluss:**

Der Antrag [AT-83/21-26](#) der WsR-Fraktion vom 03.03.2022 wird als erledigt erklärt.

### **TOP 13 Anschluss an die Initiative "Städte für das Leben – Städte gegen die Todesstrafe" DS-280/21-26**

Der Stadtverordnetenversammlung wird einstimmig empfohlen, die Vorlage wie folgt zur Kenntnis zu nehmen bzw. dem Beschlussvorschlag zuzustimmen:

#### **A. Kenntnisnahme**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass die Initiative „Städte für das Leben – Städte gegen die Todesstrafe“ die Stadt Rüsselsheim am Main eingeladen hat, sich der Initiative mit dem Ziel einer weltweiten Abschaffung der Todesstrafe anzuschließen. Sie nimmt weiterhin zu Kenntnis, dass jede Kommune für den Respekt des Lebens und der Menschenwürde überall auf der Welt tätig werden kann.

#### **B. Beschlussvorschlag**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die Stadt Rüsselsheim am Main begrüßt das Engagement der Initiative „Städte für das Leben – Städte gegen die Todesstrafe“ und erklärt den 30. November zum städtischen „Tag für das Leben – Tag gegen die Todesstrafe“.
2. Die Stadt Rüsselsheim am Main beteiligt sich am „Welttag der Städte für das Leben – Städte gegen die Todesstrafe“ und informiert und sensibilisiert die Bürger\*innen zu diesem Thema.

### **TOP 14 Pfandringe in Rüsselsheim Antrag Nr. 36 der SPD-Fraktion vom 18.09.2018 DS-288/21-26**

Der Stadtverordnetenversammlung wird einstimmig empfohlen, dem Beschlussvorschlag wie folgt zuzustimmen:

#### **Beschlussvorschlag**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Antrag Nr. 36 der SPD – Fraktion vom 18.09.2018 nicht weiter zu verfolgen.

### **TOP 15 Anfragen und Mitteilungen**

Herr Stadtv. Karakaya erinnert erneut an den Antrag zur Attraktivierung von Gewerbeflächen. Eine entsprechende Beantwortung wird zugesagt.

Herr Stadtv. Karakaya fragt nach dem aktuellen Stand der Genehmigung möglicher weiterer mobiler Geschwindigkeitsmeßgeräte. Hierzu gibt der Oberbürgermeister einen kurzen

Sachstandsbericht.

Frau Stadtv. Steinborn fragt nach den aktuellen Problemen mit der Notizfunktion dem den Fraktionen zur Verfügung stehenden Modul zum Ratsinformationssystem.

Frau Hartung, Fachbereich Zentrales, teilt hierzu mit, dass die Problematik nach einem Update aufgetreten sei, mittlerweile aber durch den Softwareanbieter behoben wurde.

Frau Stadtv. Steinborn verweist auf die Mail an die Fraktionen zur LKW-Problematik in der Bergewann und bittet um nähere Informationen.

Der Oberbürgermeister erläutert hierzu, dass die Beschilderung so zu ändern ist, dass ein weiteres Abstellen von LKW's nach Möglichkeit verhindert wird.

Herr Stadtv. Schneckenberger fragt nach dem Stand der turnusmäßigen Vorlage zum Bearbeitungsstand der Anträge. Frau Hartung, Fachbereich Zentrales, kündigt eine diesbezügliche Drucksache für die nächste Sitzungsrunde an.

Herr Stadtv. Karakaya erinnert an seine Anfrage in der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses bzgl. einer Liste der Stellen, bei denen durch Magistratsbeschluss die Stellenbesetzungssperre aufgehoben wird.